

Herzlich willkommen im Schlosspark Laxenburg



Ruhe und Erholung in
romantischer Umgebung

Eine romantisch-historische Parklandschaft



Schloss Laxenburg, ca. 15 km südlich von Wien, gilt als eine der eindrucksvollsten Schlossanlagen Europas. Dank der Nähe zu Schloss Schönbrunn war Laxenburg einst beliebte Sommerresidenz der Kaiserfamilie.

Der Schlosspark gilt als Paradebeispiel historischer Gartenbaukunst des 18. und 19. Jahrhunderts. Seine Geschichte reicht bis weit ins 13. Jahrhundert zurück. Kaiserin Maria Theresia und ihr Enkel Kaiser Franz ließen einst den Park auf 280 Hektar erweitern. Die imposante Gartenanlage ist liebevoll, spielerisch gestaltet. Neben dem „Blauen Hof“, dem eigentlichen Schlosstrakt, gibt es eine Vielzahl an Lustbauten, mystischen Grotten, Tempeln sowie einen mittelalterlich anmutenden Turnierplatz.

Das bekannteste Gebäude auf dem Gelände ist sicherlich die Franzensburg, erbaut von 1798 bis 1801, ausgebaut und fertiggestellt bis 1835. Kaiser Franz II. ließ diese Nachbildung einer mittelalterlichen Ritterburg auf einer künstlichen Insel mitten im Schlossteich anlegen. Heute ist die Franzensburg ein Museum, dessen Ausstattung als „Schatzhaus Österreich“ gehandelt wird.

Kaiserin Elisabeth, die legendäre „Sisi“, verbrachte hier nach der prunkvollen Hochzeit mit Kaiser Franz Joseph ihre Flitterwochen. Sie liebte ausgiebige Ausritte durch die ausgedehnten Laxenburger Wälder. Im Schloss Laxenburg wurde auch der Sohn des Kaiserpaares Kronprinz Rudolph geboren.

Sehenswürdigkeiten und Baudenkmäler

Zu den unzähligen Natur-, Kultur- und Baudenkmalern zählen das Alte Schloss, das Kaiser Franz Denkmal, die Rittergruft, der Concordia-Tempel, das Grüne Lusthaus oder auch das „Haus der Laune“.



Im weitläufigen historischen Schlosspark spielt das Element Wasser eine wichtige Rolle. Teiche, Bäche, Wasserfälle und eine Grotte laden zu innerer Einkehr. Der Forstmeisterkanal zieht seine majestätische Spur durch den Park. Der Schlossteich nimmt mit 25 Hektar Wasserfläche ca. ein Zehntel der Gesamtfläche des Schlossparks ein. Bei einer Bootsfahrt können Sie die Romantik des Parks und



die Franzensburg aus gänzlich neuer Perspektive erleben.

Ein mehr als zehn Kilometer langes, gut ausgestattetes Wegenetz verbindet einsame Pfade mit Versorgungs- und Reitwegen. Sitzgelegenheiten aber auch Lagerwiesen bieten vielfältige Gelegenheiten, die verträumte Spielwiese der Habsburger zu genießen.

Einen informativen Überblick über den Schlosspark Laxenburg finden Sie im Parkplan (€ 0,70). Eine Gesamtbeschreibung der Parkanlage mit Rundgangsbeschreibung und übersichtlichem Lageplan ist im Buch „Der Schlosspark Laxenburg“ enthalten. Beides können Sie an den Park-Kassen oder im Shop in der Franzensburg erwerben.



Erhältlich im Shop in der Franzensburg um EURO 9,90

Unser aller Schlosspark

Um die Einzigartigkeit des Schlossparks, seiner Fauna und Flora, seiner Natur- und Baudenkmäler zu schützen, bitten wir Sie, unsere Besucherordnung einzuhalten und den Empfehlungen der Parkaufsicht zu folgen.



Da der Schlosspark auch Jagd- und Reitgebiet ist, sind Hunde ausnahmslos an der Leine zu führen. Kindern bis sechs ist das Radfahren, Kindern und Jugendlichen bis 14 die Ausübung bekannter Trendsportarten wie Skateboard- und Scooter-Fahren etc. gestattet.

Der Schlosspark Laxenburg steht sowohl unter Denkmalschutz als auch unter den Schutzbestimmungen des



„Natura 2000“-Reglements der EU. Wir vertrauen auf das verständnisvolle Miteinander aller

Parkbesucher, die unseren Schlosspark Laxenburg als Oase der Erholung für Mensch und Tier nützen wollen.

Freizeiteinrichtungen

Panoramabahn

Erleben Sie den Schlosspark Laxenburg bei einer Fahrt mit dem sogenannten „Laxenburgexpress“. Ein- bzw. Ausstiegsstellen sind beim Haupteingang (Schlosstheater), bei der Bootsvermietung (Schlossteich/Teichbuffet) und der Fährstation (bei der Franzensburg). Die Abfahrtszeiten des „Laxenburgexpress“ entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Stationen. Der „Laxenburgexpress“ steht Ihnen auch für Sonderfahrten – etwa bei Ihren Veranstaltungen im Park – zur Verfügung.

Pferdefuhrwerke und Ponys...

... laden unsere kleinen Gäste an Wochenenden bei Schönwetter zu einem Ausritt oder einer Ausfahrt ein.



Riesen-Kinderspielplatz mit naturnahem Bereich



Der Kinderspielplatz im Schlosspark war immer schon großzügig angelegt. Im Frühjahr 2011 wurde das ca. 4.000 m² große Gelände generalsaniert und mit vielfältigen und modernen Spielgeräten weitgehend neu ausgestattet. Im Frühjahr 2003 wurde gemeinsam mit der Marktgemeinde Laxenburg bereits ein toller Schritt gesetzt: Das Spielplatzareal wurde um 2.000 m² erweitert und ein „naturnaher“ Spielraum geschaffen. Heute steht dieser größte Spielplatz der Region auf der Beliebtheitsskala unserer jüngeren Besucher zu Recht ganz weit oben.

Der Kinderspielplatz ist in ca. 10 Minuten vom Parkhaupteingang (P1), in ca. 15 Minuten vom Parkeingang „Reitstall“ (P2) sowie in ca. 20 Minuten vom Parkeingang „Erholungszentrum“ (P3) erreichbar.



Bootsvermietung

Erleben Sie das Ambiente des Schlossparks auch vom Wasser aus. Der Schlossteich mit seinen 25 ha Wasserfläche bietet dazu die ideale Umgebung für die ganze Familie – bei einer gemütlichen Fahrt mit dem Elektroboot ebenso wie bei einer rasanten Tour mit einem der Wasserscooter.



Gastronomie

Das kulinarische Angebot im Schlosspark Laxenburg ist vielfältig. In der „Café Meierei Franzensburg“, beim Teichbuffet (nahe der Bootsvermietung) sowie im Restaurant „Flieger & Flieger“ (beim Erholungszentrum / P3) erwartet Sie ein reichhaltiges und preislich ausgewogenes Speisen- und Getränkeangebot.

Sportlich durch den Schlosspark

Ob Laufen oder Nordic Walking, Inline-Skaten oder Orientierungslauf – Ihren sportlichen Aktivitäten sind im Schlosspark kaum Grenzen gesetzt. Die „große Runde“ ist ca. 7,5 km lang. Hobby-Sportler sind ebenso regelmäßig zu Gast wie Fitness-Clubs oder Trainingsgruppen aktiver Sportler – etwa unter der Leitung von Laufsport-Assen wie Wolfgang Konrad oder Dietmar Millionig.

Der Schlosspark gilt als **eines der schönsten Lauf-Areale** im Wiener Umland. Das umfassende, ebene Wegenetz eignet sich bestens für alle Arten von kontrollierten Dauerläufen bis hin zu Long Jogs.



Foto: Licht für die Welt

Michael Buchleitner und Henry Wanyoike. Freunde beim Training für die Paralympics in Athen in Laxenburg. Michael Buchleitner ist der schnellste österreichische Langstreckenläufer und nahm bei den regulären Olympics in Athen beim Marathon teil. Zudem war Michael Buchleitner bei den Paralympics der Begleitläufer für Henry Wanyoike über 10.000 Meter. Henry ist aus Kenia und der schnellste blinde Langstreckenläufer der Welt und Weltrekordhalter im Blinden-Marathon.



Nordic Walking etabliert sich zusehends als Wellness- und Ausdauer-Sportart. Richtig betrieben, belebt es das Herz-Kreislauf-System optimal und beansprucht laut Experten 90 Prozent der Muskulatur. Seien Sie also nicht überrascht, wenn Ihnen immer öfter „stöckeschwingende“ Parkbesucher entgegen kommen.

Inline-Skaten hat in den vergangenen Jahren viele Anhänger gefunden. Der Schlosspark Laxenburg steht Ihnen für dieses Freizeitvergnügen von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) offen. Wir bitten Sie um Verständnis dafür, dass an den meist stark besuchten Wochenenden und Feiertagen diese doch recht rasante Sportart im Schlosspark nicht gestattet werden kann.

Orientierungslaufen ist eine abwechslungsreiche und faszinierende Sportart für Geist und Körper. OL ist ein Sport für die ganze Familie. Seit die Wiener Meisterschaften im Nacht-Orientierungslauf im Oktober 2003 im Schlosspark Laxenburg erfolgreich über die Bühne gegangen sind, gilt der Park auch als Eldorado für OL-Freunde. Nähere Informationen zu dieser

ewig jungen Sportart unter Telefon 01/5050393 oder unter www.oefol.at.

Sportliche Betätigung, Naturgenuss und Kommunikation unter freiem Himmel sind trendy und gesundheitsfördernd zugleich. Der Schlosspark Laxenburg bietet das beste Umfeld dazu.



Anreise und Eingänge

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Laxenburg liegt an der Buslinie Wien (Südtiroler Platz) – Eisenstadt. Es ist auch aus Mödling (Südbahn/Schnellbahn) und von der Haltestelle Wr. Neudorf der Badner Bahn (Buslinie Mödling – Laxenburg) zu erreichen. Vom Südbahnhof besteht zudem eine direkte Bahnverbindung nach Laxenburg (Aspangbahn). Detaillierte Informationen: Tel. 01 - 711 01 bzw. www.oebb.at

Mit dem Auto

Laxenburg liegt ca. 25 km vom Wiener Stadtzentrum entfernt an der Südautobahn (A2) Richtung Graz. Aus Wien kommend fahren Sie am besten bei der Ausfahrt Wiener Neudorf ab und folgen bitte den Wegweisern. Die Fahrzeit vom Stadtzentrum Wien nach Laxenburg beträgt ca. 25 Minuten.

Rund 1000 Gratis-Stellplätze für PKW stehen zur Verfügung!

Ein Parkleitsystem führt Sie auf die **drei Gratis-Parkplätze:**

P1 - beim Parkhaupteingang

P2 - beim Reitstalltor

P3 - beim Erholungszentrum

Mit dem Fahrrad

Laxenburg liegt am Radweg Wien-Kottingbrunn. Im Ortsgebiet Laxenburg unterfahren Sie die Aspangbahn und folgen bitte den entsprechend Markierungen in der Neudorfer Straße. Ihr Fahrrad können Sie beim Haupteingang, unmittelbar bei der Parkkassa, abstellen.



Auszug aus der Preisliste (gültig ab 1.1.2011)

Parkeintritt:

Kinder bis 14 J. (Schüler mit Ausweis bis 18 J.) frei

Erwachsene	Tageskarte	€ 1,80
	10'er Block	€ 14,00
	Jahreskarte	€ 45,00

Hunde	Tageskarte	€ 1,50
	10'er Block	€ 12,00
	Jahreskarte	€ 40,00

Preise Fährbetrieb zur Franzensburg:

Erwachsene, Kinder, Hunde € 0,50

Kinder bis 3 Jahre (Kinderwägen) frei

Führung durch den Schlosspark:

Kind € 5,00

Erwachsene zzgl. 1,80 Parkeintritt € 10,00

Familienkarte (2 Erwachsene + bis zu 3 Kinder bis 14 Jahre,
mit Schülerausweis bis 18 Jahre) zzgl. 1,80 Parkeintritt
je Erwachsener € 24,00

Führungen durch den Schlosspark finden laut Veranstaltungskalender
oder für Gruppen auf Anfrage statt!

Informationen über alle weiteren Preise für Gruppentarife, Gruppen-
ermäßigungen oder Pauschalen zum Parkeintritt, die Führungen
„Museum Franzensburg“ sowie „Auf den Hohen Turm und über die
Dächer“, die Betriebe Bootsvermietung, Pferdefuhrwerk, Panorama-
zug etc. erhalten Sie auf der Homepage www.schloss-laxenburg.at
oder gerne auf Anfrage unter Telefon 02236/71226.

Wir freuen uns über Ihren geschätzten Besuch!



Kontakt/Informationen/Reservierungen

Telefon 02236/71226

www.schloss-laxenburg.at



DIE GÄRTEN
NIEDERÖSTERREICH

